

Baubeginn für Fahrradstraße

Bequem vom Fischereihafen aus nach Bohmsiel radeln – Arbeiten zu neuer Strecke sind gestartet

Von Maïke Wessolowski

BREMERHAVEN. Radfahrer und Fußgänger radeln und gehen über drei Kilometer vom Schau-fenster Fischereihafen nach Wulsdorf und zurück, ohne stän-dig Autolärm und Abgase um sich haben zu müssen. Im ani-mierten Video auf „Fahrgrad8“ ist der beleuchtete Weg parallel zur Bahn bereits entstanden. In weniger als zwei Jahren soll der geplante Rad- und Fußweg auch in der Realität fertig sein. Die Verantwortlichen aus Verwal-tung und Politik haben gestern in Wulsdorf den Startschuss ge-geben.

„Viele Bürger haben das Vorha-ben engagiert begleitet und dafür danken wir“, sagte der Dezernent fürs Stadtplanungsamt, Torsten Neuhoff (CDU), während der kleinen Feierstunde mitten in der Baustelle. Seit 2016 wird der Radweg geplant. „Die Nähe zur Bahnlinie war eine Herausforde-rung, da müssen Abstände und Sicherungen bedacht werden“, er-klärt Jörg Büsing vom Ingenieur-büro „IST“ aus Schortens, der die Planung von Beginn an begleitet hat.

Neuhoff ließ die Meilensteine der Planung und notwendigen politischen Beschlüsse Revue

» Viele Bürger haben das Vorhaben engagiert begleitet und dafür danken wir. «

Torsten Neuhoff, Dezernent

passieren: Entscheidend war die Förderzusage im Juni 2019 vom Umweltbundesamt, um Bremerhavens erste Fahrradstraße – nur Anlieger dürfen sie teilweise be-fahren – anzulegen. Die Stadtplaner erklären: Die neue Fahrrad-



Stadtbaurat Bernd Schomaker (links) und Stadtplanungsamt-Dezernent Torsten Neuhoff zeigen den geplanten Radweg von Wulsdorf in den Fischereihafen auf einer Karte. Foto: Hartmann

achse stelle eine alternative Nord-Süd-Verbindung zu den beiden stark belasteten Hauptverkehrsstraßen „Am Lunedeich“ und „Weserstraße“ dar. Sie sei mit Grün, Beleuchtung und Aufent-haltsbereichen nicht nur deutlich attraktiver, sondern auch kürzer. „Außerdem wollen wir natürlich die Siedlungen anbinden, durch Schilder und Zuwege“, erklärt Projektleiter Stefan Rößler vom Stadtplanungsamt.

Als abschließend Neuhoff sei-nem Kollegen Baustadtrat Bernd Schomaker (FDP) zurief: „Bleiben Sie im Kostenrahmen“, hat wohl der Kämmerer aus ihm ge-sprochen. Denn zusätzlich zu den 2,9 Millionen Euro Förderung, hat auch Bremerhaven 400 000 Euro beigesteuert. Schomaker nahm den Ball auf: „Die beauf-tragte Firma wird das zügig, sauber und akkurat erledigen. Da bin ich sicher“, so der Liberale und konnte sich nicht verkneifen

noch anzuhängen: „Und wenn nicht, beschimpfen Sie mich ruhig. Das bin ich mittlerweile auch gewohnt“, so der Immobilien-fachmann, der rund um seinen Amtsantritt viel Kritik hat einste-cken müssen, weil Fachkreise und politische Gegner ihm mangelnde Qualifikation vorwerfen.

Die ausführende Firma Mehr-tens aus Bramstedt startet mit Kanalbauarbeiten zwischen der Straße „Hackfahrel“ 28 und dem Einmündungsbereich „Am Alten Schutzdeich“. Die Bauzeit be-trägt vier Wochen. Im Anschluss geht es von dort bis zur Wührder Straße weiter – sechs Wochen

Wer Fragen zum Projekt oder ein-zelnen Abschnitten hat, kann sich auf www.fahrgrad8.de informieren oder sich mit Stefan Rößler in Verbindung setzen. Kontakt: Stefan Rößler, ☎ 0471/590 32 26, Mail: stefan.roessler@magistrat.bremerhaven.de

Bauzeit sind geplant. Der letzte Abschnitt in diesem Jahr endet an der Straße Steinacker. Auch hier sind vier Wochen Bauzeit vorgesehen. Ein Hinweis für An-lieger: Während der Bauzeit sind die Grundstücke innerhalb des Arbeitsbereiches nur für Fußgän-ger zu erreichen.

„Fahr(G)Rad 8“

Um im Rahmen des Wettbewerbs „Klimaschutz durch Radverkehr“ vom Bundesumweltministerium ge-fördert zu werden, braucht es ein Projekt – und das wiederum einen **Namen**.

Da es um **Klimaschutz** durch Stärkung des Radverkehrs geht, wählte man „Fahr(G)Rad 8“, der sich bewusst an das Motto des Kli-mahauses Bremerhaven „8 Grad Ost“ anlehnt.

Geplanter Rad- und Fußweg Richtung Fischereihafen



Der komplette Radweg (rot) führt vom Fischereihafen bis Bohmsiel. Der aktuelle 500 Meter lange Bauabschnitt (orange) wird als erstes fertiggestellt. Die Straße wird an die Quartiere angebunden.

Quelle: maps4news.com, Maßstab: 1:19.000